

Verkehrte Jagd

Die Jagd aus der Sicht eines Hirsches

Ein Jäger lief im Wald,
Im Winter - es war kalt.
Da kam ein großer Hirsch,
Der war grad' auf der Pirsch.

Er schleicht sich an den Jäger an
Und sieht, dass der schlecht laufen kann.
Sofort erkennt das schlaue Tier:
Der passt nicht mehr in mein Revier.

Lahme Männer müssen weichen
Und fährt nun fort, sich anzuschleichen.
Dann im günstigsten Moment,
Den so ein Hirsch natürlich kennt,

Stößt er sein zwölfendiges Horn
Dem Jäger in die Brust, von vorn.
Dann legt' ins dichte Laub er ihn,
Und hegte ihn und pflegte ihn.